



Nestlé

Good Food, Good Life



Halbjahresbericht
Januar–Juni 2016

Brief an unsere Aktionäre

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

Die erste Jahreshälfte 2016 entsprach unseren Erwartungen mit einem Wachstum, das fast vollständig durch Volumen und den richtigen Produktmix getrieben wurde und uns weiter Marktanteile gewinnen liess. Während wir uns den Herausforderungen in China weiter stellten, erzielten wir gute Leistungen in den Vereinigten Staaten, in Europa, Südostasien und Lateinamerika und erwarten eine Fortsetzung in der zweiten Jahreshälfte. Wir gehen ausserdem davon aus, dass sich Preisanpassungen, die in der ersten Jahreshälfte historische Tiefstände erreichten, in den kommenden Monaten ein wenig erholen. Unsere Bruttomarge und unser operatives Ergebnis wuchsen durch weitere Premiumisierung, fortwährende Kostendisziplin und Rückenwind bei den Inputkosten. Dies ermöglichte es uns, den Geldfluss aus unserer Geschäftstätigkeit deutlich zu vergrössern. In diesen Zeiten schnellen Wandels richten wir unseren Fokus weiterhin auf profitables Wachstum und investieren fortwährend in Innovation, Forschung und Entwicklung, Markenunterstützung und Digitalisierung, um mit unseren Konsumenten in Dialog zu treten und ihnen sich ändernden Bedürfnissen Rechnung zu tragen. Insgesamt erlaubt uns unsere Leistung in der ersten Jahreshälfte eine erneute Bestätigung unseres Ausblicks auf das Gesamtjahr.

Resultate der Gruppe

Umsatz

In der ersten Jahreshälfte 2016 lag das organische Wachstum von Nestlé bei 3,5%, bestehend aus 2,8% internem Realwachstum und 0,7% Preisanpassungen. Preisanpassungen erreichten einen historischen Tiefstand aufgrund eines deflationären Umfeldes in einigen Industrieländern sowie niedriger Rohstoffpreise. Gesamtumsatz von CHF 43,2 Milliarden, mit einem Wechselkurseffekt von -2,0%. Das Nettoergebnis von Akquisitionen bezüglich Veräusserungen minderte das Umsatzwachstum um -0,8%. Das organische Wachstum war breit abgestützt in allen Regionen und Kategorien: 4,7% in Nord- und Südamerika (AMS); 2,5% in Europa, dem Nahen Osten und Nordafrika (EMENA); 2,3% in Asien, Ozeanien und Subsahara-Afrika (AOA). Das interne Realwachstum war solide und ausgewogen: 2,8% in AMS; 2,8% in EMENA; 2,9% in AOA. Anhaltende Stärke in Industrieländern mit organischem Wachstum von 1,9% trotz deflationären Drucks, und in aufstrebenden Märkten mit 5,4%.

Operatives Ergebnis

Das operative Ergebnis belief sich auf CHF 6,6 Milliarden mit einer Marge von 15,3%. Dies entspricht einer Steigerung um 30 Basispunkte auf einer publizierten Basis und bei konstanten Wechselkursen. Dies wurde vorangetrieben durch eine Bruttomargenverbesserung von 130 Basispunkten durch anhaltende Kostendisziplin, aktives Portfoliomanagement, Premiumisierung und Rückenwind bei Inputkosten. Wir erreichten diese Margenverbesserungen während wir gleichzeitig substanziell höhere Investitionen in Markenunterstützung, Digitalisierung, Forschung und Entwicklung sowie unsere neuen Ernährungs- und Gesundheitsplattformen tätigten. Ausgaben in für Konsumenten sichtbares Marketing stiegen um 8,5% bei konstanten Wechselkursen. Wir lancieren verschiedene Schlüsselinitiativen, die sich auf strukturelle Effizienz fokussieren. Einmalige Kosten im Jahr 2016 werden durch Einsparungen ausgeglichen.

Nettogewinn

Der Nettogewinn belief sich auf CHF 4,1 Milliarden. Der Rückgang von CHF 0,4 Milliarden gegenüber dem Vorjahr war auf einmalige, nicht liquiditätswirksame Anpassungen der latenten Steuern zurückzuführen. Der ausgewiesene Gewinn je Aktie von CHF 1.33 sank um -7,2% aus dem gleichen Grund. Der nachhaltige Gewinn je Aktie bei konstanten Wechselkursen stieg um 5,7%.

Cash Flow

Der operative Geldfluss der Gruppe blieb mit CHF 4,9 Milliarden stark und der freie Geldfluss stieg gegenüber dem Vorjahr um 41% auf CHF 3,3 Milliarden. Diese Verbesserungen waren in erster Linie das Ergebnis unserer Konzentration auf Margen und Disziplin bei Kapitalausgaben und Umlaufvermögen.

Zone AMS

| | |
|-------------------------|---------------------|
| Umsatz | CHF 12,1 Milliarden |
| Organisches Wachstum | + 5,1% |
| Internes Realwachstum | + 2,5% |
| Operative Ergebnismarge | 17,8% |
| Operative Ergebnismarge | -20 Basispunkte |

Die Zone behielt ihre gute Wachstumsdynamik mit breit abgestützten Marktanteilsgewinnen bei.

Gutes Wachstum in Nordamerika wurde abgestützt durch ein starkes internes Realwachstum, während deflationärer Druck auf Preisanpassungen lastete. Das erfolgreiche Wachstum des Tiefkühlkostgeschäfts setzte sich fort, unterstützt durch Innovation und Marketinginvestitionen, insbesondere

für *Lean Cuisine* und *Stouffer's. Coffee-mate* behielt seinen guten Wachstumspfad bei, getrieben durch neue Verpackungen und Geschmackserweiterungen. Produkte für Heimtiere erzielten ein solides Wachstum mit sehr starken Beiträgen von *ONE*, *Pro Plan* und *Beyond* bei Trockenfutter für Hunde. Erste Ergebnisse der Wiedereinführung von *Beneful* waren vielversprechend, und das Produkt verzeichnet nun wieder positives Wachstum.

In Lateinamerika verzeichneten wir trotz des unbeständigen Umfeldes gute Leistungen in vielen Ländern mit positivem internen Realwachstum und Preisanpassungen. In Brasilien wuchs unser Geschäft im mittleren einstelligen Bereich und übertraf in einem rezessiven Umfeld den Markt. Die wichtigsten Wachstumsmotoren waren haltbare Milchprodukte und *Nescafé Dolce Gusto*. Wir begannen mit der Einführung selektiver Preiserhöhungen gegen Ende der Berichtsperiode. Die starke Leistung von Mexiko setzte sich über das gesamte Portfolio hinweg fort. *Nescafé Dolce Gusto*, *Nescafé* löslicher Kaffee und haltbare Milchprodukte waren weiterhin die Wachstumstreiber. Die positive Dynamik von Produkten für Heimtiere setzte sich mit zweistelligem Wachstum in den meisten Märkten fort.

Die operative Ergebnismarge der Zone war leicht rückläufig, da der Einfluss von Währungsabwertungen in Lateinamerika noch nicht vollständig durch Preiserhöhungen ausgeglichen wurde. Sich fortsetzende operative Effizienzeinsparungen wurden zum grossen Teil reinvestiert in höhere Ausgaben in für Konsumenten sichtbares Marketing in der gesamten Zone.

Zone EMENA

| | |
|-------------------------|--------------------|
| Umsatz | CHF 8,1 Milliarden |
| Organisches Wachstum | + 2,6% |
| Internes Realwachstum | + 3,0% |
| Operative Ergebnismarge | 16,9% |
| Operative Ergebnismarge | + 70 Basispunkte |

Gutes internes Realwachstum führte zu Marktanteilsgewinnen in der gesamten Zone. Preisanpassungen hatten einen negativen Einfluss von -0,4% aufgrund des deflationären Umfeldes in vielen Teilen der Zone.

Die starken Leistungen in Westeuropa, vorangetrieben durch Produktinnovationen, setzten sich trotz des von geringem Wachstum geprägten schwierigen Umfeldes fort. Produkte für Heimtiere beschleunigten ihr Wachstum, unterstützt durch Nassfutter-Einzelportionenprodukte sowie Trockenfutter für Katzen und Snacks für Hunde. *Nescafé Dolce Gusto* war erneut einer der Wachstumsmotoren.

Haltbare kulinarische Produkte wurden durch das wettbewerbsintensive Detailhandelsumfeld und die Abschwächung der Kategorie beeinträchtigt. Frankreich, Spanien, Portugal und Benelux waren die Höhepunkte.

Solides Wachstum in Zentral- und Osteuropa wurde von Russland und der Tschechischen/Slowakischen Region angetrieben. Innovationen, Premiumisierung und eine Ausweitung der Kategorie führten zu einem zweistelligen Wachstum bei Produkten für Heimtiere. Die Leistung von Russland war in den meisten Kategorien solide, insbesondere *Nescafé* löslicher Kaffee.

Im Nahen Osten und in Nordafrika war die Leistung in einem instabilen Umfeld robust. Einem guten Wachstum von *Nescafé* und haltbaren kulinarischen Produkten stand ein herausforderndes Geschäft mit Milchprodukten gegenüber. Die Türkei wuchs weiter gut, vor allem dank *Nescafé* löslichem Kaffee und Schokolade.

Die operative Ergebnismarge der Zone verbesserte sich erfreulich. Gleichzeitig erhöhten wir unsere Ausgaben in für Konsumenten sichtbares Marketing. Dies wurde erreicht durch Portfoliomanagement, einen besseren Produktmix und niedrigere Inputkosten.

Zone AOA

| | |
|-------------------------|--------------------|
| Umsatz | CHF 7,1 Milliarden |
| Organisches Wachstum | + 2,3% |
| Internes Realwachstum | + 2,4% |
| Operative Ergebnismarge | 19,6% |
| Operative Ergebnismarge | + 140 Basispunkte |

In den meisten Geschäftsbereichen beschleunigte sich das Wachstum, Höhepunkte waren Südostasien, Subsahara-Afrika und Japan. Indien gewann ein Jahr nach dem Beginn der Rücknahme von *Maggi*-Nudeln weiter an Dynamik.

In China verlangsamte sich der Markt für Nahrungsmittel und Getränke beträchtlich. In diesem Umfeld übertraf unser Kerngeschäft mit Nahrungsmitteln und Getränken den Markt dank *Nescafé* und *Shark* Waffeln, angetrieben von Produktüberarbeitungen und einer verbesserten Vertriebssteuerung im Detailhandel. Yinlu lastete jedoch nach wie vor auf der Gesamtleistung, obgleich wir weiterhin unseren Turnaround-Plan umsetzen, der auf einer Verbesserung des Portfolios und neuen Produktentwicklungen basiert.

Das Wachstum in Indien wandelte sich im Juni aufgrund guter Fortschritte bei der Wiedereinführung der *Maggi*-Nudeln und vorteilhafter Vergleichswerte zum Positiven. Wir haben eine führende Position bei den Marktanteilen zurückerlangt.

Die starke Wachstumsdynamik in Südostasien setzte sich über alle Märkte hinweg fort, mit zweistelligem Wachstum in Vietnam und Indonesien und hohem einstelligem Wachstum auf den Philippinen. *Milo* trieb das Wachstum in der gesamten Region an, der neue *Nescafé Blend and Brew* hatte einen vielversprechenden Start.

Subsahara-Afrika wuchs weiterhin in allen Kategorien stark, besonders bei haltbaren kulinarischen Produkten mit *Maggi*. Nigeria, Ghana und die Elfenbeinküste waren die Höhepunkte.

Bei den Industrieländern zeigte Japan eine gute Leistung, aufbauend auf Produkt- und Geschäftsmodellinnovationen, Premiumisierung und digitalem Engagement sowohl bei *Nescafé* als auch bei *KitKat*. Wir hatten herausfordernde Ergebnisse in Ozeanien, wo die Wettbewerbsintensität im Detailhandel in Verbindung mit niedrigen Rohstoffkosten zu Deflation in einer Reihe von Kategorien führte.

Die operative Ergebnismarge der Zone verbesserte sich mit einer erheblichen Steigerung der Ausgaben für Konsumentenmarketing, um Produktneueinführungen zu unterstützen. Die verbesserte Profitabilität wurde von Effizienzgewinnen und niedrigeren Inputkosten angetrieben – besonders bei Milcherzeugnissen. Die Zone hatte zudem weniger einmalige Ausgaben, da die Rücknahmekosten im Zusammenhang mit *Maggi*-Nudeln in Indien die erste Hälfte des vergangenen Jahres beeinträchtigt.

Nestlé Waters

| | |
|-------------------------|--------------------|
| Umsatz | CHF 3,9 Milliarden |
| Organisches Wachstum | + 4,2% |
| Internes Realwachstum | + 4,7% |
| Operative Ergebnismarge | 12,4% |
| Operative Ergebnismarge | + 90 Basispunkte |

Die Leistung von Nestlé Waters wurde angetrieben von zweistelligem Wachstum in den aufstrebenden Märkten und hohem einstelligem Wachstum bei unseren kohlen-säurehaltigen Premium Mineralwassermarken *S.Pellegrino* und *Perrier*. Die Industrieländer wuchsen weiterhin trotz des deflationären Umfelds. Das Wachstum in den Vereinigten Staaten war solide, getrieben von unseren internationalen Premiummarken und *Poland Spring*. Die regionalen Marken wurden jedoch von einem Tornado beeinträchtigt, der Ende April eine Fabrik in Texas schwer beschädigte. Die Wachstumsdynamik in Europa wurde von schlechten Wetterbedingungen im Vergleich zu einem sehr heißen Sommer letztes Jahr beeinträchtigt, besonders in Frankreich und

Italien. Spanien, das Vereinigte Königreich und Polen erzielten gute Leistungen.

Die Zone AOA verzeichnete eine gute Leistung, mit zweistelligem Wachstum in Thailand, Ägypten und Vietnam. Die Wettbewerbsintensität in China blieb hoch. Lateinamerika erzielte gutes Wachstum, mit Mexiko als Höhepunkt.

Die Steigerung der operativen Ergebnismarge wurde von einem verbesserten Produktmix durch Premiumisierung angetrieben. Wie erwirtschafteten Kosteneffizienzen bei Herstellung, Einkauf und Vertrieb sowie einige Vorteile durch niedrigere Inputkosten.

Nestlé Nutrition

| | |
|-------------------------|--------------------|
| Umsatz | CHF 5,2 Milliarden |
| Organisches Wachstum | + 1,3% |
| Internes Realwachstum | + 1,1% |
| Operative Ergebnismarge | 23,2% |
| Operative Ergebnismarge | + 20 Basispunkte |

Nestlé Nutrition stand sowohl in den Vereinigten Staaten als auch in China vor Herausforderungen, was die starke Dynamik in anderen Regionen, besonders in Lateinamerika und Südostasien, kompensierte.

Aufgrund der niedrigen Milchpreise und der Wettbewerbsintensität, insbesondere in China, gab es in der Kategorie weiterhin nur sehr begrenzt Preisanpassungen. In China hat sich das Wachstum der Kategorie insgesamt verlangsamt, was besonders die Premium- und Mainstreammarken *NAV* und *S-26 GOLD* betraf. Zur selben Zeit übertrafen wir den Markt im schneller wachsenden Superpremiumsegment, besonders durch unsere führende Marke *illumina*. Das kürzlich eingeführte *S-26 ULTIMA* verzeichnete ebenfalls positiven Fortschritt. In den Vereinigten Staaten wurde das Wachstum beeinträchtigt durch die Beendigung einiger regionaler WIC Verträge, den Übergang zu neuen Verpackungsformaten und einige temporäre Lieferengpässe bei Beuteln. Lateinamerika verzeichnete sehr gutes Wachstum sowohl in Brasilien als auch in Mexiko, wo Zerealien und Säuglingsanfangsnahrung gute Leistungen erzielten. Innovationen trieben starke Leistungen in Südostasien an – besonders auf den Philippinen und in Indonesien.

Die operative Ergebnismarge wuchs, während wir gleichzeitig unsere Investitionen in für Konsumenten sichtbares Marketing steigerten. Sowohl Säuglingsanfangsnahrung als auch Zerealien für Kleinkinder verbesserten ihre Profitabilität. Der positive Mix sowie niedrigere Inputkosten waren die Hauptmotoren des Margenwachstums.

Übrige Geschäfte

| | |
|-------------------------|--------------------|
| Umsatz | CHF 6,8 Milliarden |
| Organisches Wachstum | + 4,2% |
| Internes Realwachstum | + 4,2% |
| Operative Ergebnismarge | 16,4% |
| Operative Ergebnismarge | + 60 Basispunkte |

Nestlé Professional erwirtschaftete positives Wachstum, angetrieben von guten Leistungen in aufstrebenden Märkten, besonders Mexiko und Russland. Es gab solide Ergebnisse in den Vereinigten Staaten, während Europa weiter vor der Herausforderung eines schwierigen Handelsumfelds stand. Die strategischen Plattformen Getränkesysteme und herzhaftes Würzlösungen waren die wichtigsten Wachstumsmotoren.

Nespresso setzte sein gutes Wachstum mit einer soliden Leistung in Europa und einer guten Dynamik in AMS und AOA fort. Der Erfolg des *VertuoLine*-Systems und erhöhte Marketinginvestitionen in Nordamerika führten zu positiven Ergebnissen. Das globale Wachstum war abgestützt von der fortlaufenden geographischen Ausbreitung mit 16 Boutique-Neueröffnungen sowie von Limited Edition Grand Crus Kaffees.

Die guten Resultate von Nestlé Health Science wurden weiter von starkem zweistelligem Wachstum bei Consumer Care angetrieben, insbesondere in den Vereinigten Staaten, wo *Boost* und *Carnation Breakfast Essentials* eine starke Dynamik verzeichneten. Medical Nutrition behauptete seine gute Leistung, geführt vom Allergie-Portfolio und der geographischen Ausbreitung.

Nestlé Skin Health behielt das gute interne Realwachstum bei, mit soliden Leistungen in den aufstrebenden Märkten, vor allem in Lateinamerika, dem Nahen Osten und Nordafrika. Das Geschäft mit rezeptpflichtigen Produkten erwirtschaftete solides Wachstum, getrieben von *Epiduo Forte* in den Vereinigten Staaten sowie *Soolantra* in EMENA. Der Geschäftsbereich Selbstmedikation erzielte eine gute Leistung mit *Cetaphil* Reinigungs- und Feuchtigkeitsprodukten und *Daylong* Sonnenschutz.

Die operative Ergebnismarge stieg, während alle Geschäftsbereiche auch höhere Marketingausgaben verzeichneten. Portfoliomanagement, Kostendisziplin und niedrigere Inputkosten führten ebenfalls zu einer verbesserten Profitabilität sowohl bei Nestlé Health Science als auch bei Nestlé Professional.

Ausblick

Wir bestätigen unseren Ausblick auf das Gesamtjahr: Vergleichbares organisches Wachstum wie 2015, mit Verbesserungen der Margen und des nachhaltigen Gewinns je Aktie bei konstanten Wechselkursen und der Kapitaleffizienz.

Peter Brabeck-Letmathe
Präsident
des Verwaltungsrats

Paul Bulcke
Delegierter
des Verwaltungsrats

Kennzahlen (konsolidiert)

Kennzahlen in CHF

| In Millionen (mit Ausnahme der Angaben je Aktie) | Januar–Juni 2016 | Januar–Juni 2015 |
|---|---------------------|---------------------|
| Ergebnisse | | |
| Umsatz | 43 155 | 42 843 |
| Operatives Ergebnis | 6 611 | 6 435 |
| in % des Umsatzes | 15,3% | 15,0% |
| Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Periodenergebnis (Reingewinn) | 4 100 | 4 517 |
| in % des Umsatzes | 9,5% | 10,5% |
| Bilanz und Geldflussrechnung | | |
| Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Eigenkapital ^(a) | 56 627 | 61 233 |
| Nettoverschuldung ^(a) | 20 817 | 18 089 |
| Verhältnis zwischen Nettoverschuldung und Eigenkapital ^(a) | 36,8% | 29,5% |
| Geldfluss aus Geschäftstätigkeit | 4 862 | 3 871 |
| Freier Geldfluss ^(b) | 3 343 | 2 373 |
| Ausgaben für Sachanlagen | 1 044 | 1 039 |
| Angaben je Aktie | | |
| Gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien im Umlauf (in Millionen Einheiten) | 3 085 | 3 154 |
| Unverwässerter Gewinn je Aktie | 1.33 | 1.43 |
| Börsenkapitalisierung | 232 409 | 211 317 |

Wichtigste Kennzahlen in USD und EUR (zur Veranschaulichung)

Umrechnung der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung: zu gewichteten Durchschnittskursen; Bilanz: zu Kursen von Ende Juni umgerechnet

| In Millionen (mit Ausnahme der Angaben je Aktie) | Januar–Juni 2016 | Januar–Juni 2015 | Januar–Juni 2016 | Januar–Juni 2015 |
|---|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | in USD | in USD | in EUR | in EUR |
| Umsatz | 43 954 | 45 206 | 39 380 | 40 543 |
| Operatives Ergebnis | 6 734 | 6 790 | 6 033 | 6 090 |
| Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Periodenergebnis (Reingewinn) | 4 176 | 4 766 | 3 742 | 4 274 |
| Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Eigenkapital ^(a) | 57 750 | 65 690 | 52 015 | 58 841 |
| Unverwässerter Gewinn je Aktie | 1.35 | 1.51 | 1.21 | 1.35 |
| Börsenkapitalisierung | 237 019 | 226 698 | 213 482 | 203 063 |

(a) Situation am 30. Juni.

(b) Geldfluss aus Geschäftstätigkeit abzüglich der Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Werte, der Veränderungen im Zusammenhang mit assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures sowie übriger Geldfluss aus Investitionstätigkeit.

Konsolidierte Erfolgsrechnung für die Periode endend am 30. Juni 2016

| In Millionen CHF | | Januar–Juni 2016 | Januar–Juni 2015 |
|---|-------------|---------------------|---------------------|
| | Anmerkungen | | |
| Umsatz | 3 | 43 155 | 42 843 |
| Sonstiger Umsatz | | 145 | 129 |
| Herstellungskosten der verkauften Produkte | | (21 230) | (21 644) |
| Vertriebskosten | | (3 946) | (3 872) |
| Marketing- und Verwaltungskosten | | (10 496) | (10 029) |
| Forschungs- und Entwicklungskosten | | (820) | (777) |
| Sonstige operative Erträge | 5 | 50 | 23 |
| Sonstige operative Aufwendungen | 5 | (247) | (238) |
| Operatives Ergebnis | 3 | 6 611 | 6 435 |
| Sonstige Betriebserträge | | 85 | 62 |
| Sonstige Betriebsaufwendungen | 5 | (212) | (411) |
| Betriebsergebnis | | 6 484 | 6 086 |
| Finanzertrag | | 56 | 48 |
| Finanzaufwand | | (384) | (381) |
| Gewinn vor Steuern, assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures | | 6 156 | 5 753 |
| Steuern | 6 | (2 285) | (1 515) |
| Erträge von assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures | 7 | 422 | 506 |
| Periodenergebnis | | 4 293 | 4 744 |
| davon den nicht beherrschenden Anteilen zurechenbar | | 193 | 227 |
| davon den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbar (Reingewinn) | | 4 100 | 4 517 |
| in % des Umsatzes | | | |
| Operatives Ergebnis | | 15,3% | 15,0% |
| Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Periodenergebnis (Reingewinn) | | 9,5% | 10,5% |
| Gewinn je Aktie (in CHF) | | | |
| Unverwässerter Gewinn je Aktie | | 1.33 | 1.43 |
| Verwässerter Gewinn je Aktie | | 1.33 | 1.43 |

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung für die Periode endend am 30. Juni 2016

| In Millionen CHF | Januar–Juni 2016 | Januar–Juni 2015 |
|---|---------------------|---------------------|
| In der Erfolgsrechnung erfasstes Periodenergebnis | 4 293 | 4 744 |
| Umrechnungsdifferenzen, nach Steuern | (443) | (4 961) |
| Fair-Value-Änderungen von zur Veräusserung verfügbaren Finanzinstrumenten, nach Steuern | 106 | (99) |
| Fair-Value-Änderungen von Cash-Flow-Absicherungen, nach Steuern | (34) | 22 |
| Anteil am sonstigen Ergebnis von assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures | (168) | 450 |
| Alle Positionen, die nachträglich in die Erfolgsrechnung umklassifiziert werden oder für die eine Möglichkeit zur Umklassifizierung besteht | (539) | (4 588) |
| Neubewertung der Nettoschuld (Vermögenswert) aus leistungsorientierten Vorsorgeplänen, nach Steuern | (1 694) | 732 |
| Anteil am sonstigen Ergebnis von assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures | (89) | 56 |
| Alle Positionen, die nie in die Erfolgsrechnung umklassifiziert werden | (1 783) | 788 |
| Sonstiges Ergebnis der Periode | (2 322) | (3 800) |
| Total Gesamtergebnis der Periode | 1 971 | 944 |
| davon den nicht beherrschenden Anteilen zurechenbar | 123 | 112 |
| davon den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbar | 1 848 | 832 |

Konsolidierte Bilanz zum 30. Juni 2016

| In Millionen CHF | | 30. Juni 2016 | 31. Dezember 2015 |
|---|-------------|------------------|----------------------|
| | Anmerkungen | | |
| Aktiven | | | |
| Kurzfristige Vermögenswerte | | | |
| Flüssige und geldnahe Mittel | | 4 260 | 4 884 |
| Kurzfristige Finanzanlagen | | 816 | 921 |
| Vorräte | | 8 923 | 8 153 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und andere Forderungen | | 12 355 | 12 252 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | | 842 | 583 |
| Derivative Vermögenswerte | | 499 | 337 |
| Steuer Guthaben | | 756 | 874 |
| Zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte | 2 | 1 448 | 1 430 |
| Total kurzfristige Vermögenswerte | | 29 899 | 29 434 |
| Langfristige Vermögenswerte | | | |
| Sachanlagen | | 25 967 | 26 576 |
| Goodwill | | 32 709 | 32 772 |
| Immaterielle Vermögenswerte | | 19 782 | 19 236 |
| Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures | | 8 490 | 8 675 |
| Finanzanlagen | | 5 711 | 5 419 |
| Aktiven aus Leistungen an Arbeitnehmer | | 143 | 109 |
| Steuer Guthaben | | 156 | 128 |
| Latente Steuer Guthaben | | 1 892 | 1 643 |
| Total langfristige Vermögenswerte | | 94 850 | 94 558 |
| Total Aktiven | | 124 749 | 123 992 |

| In Millionen CHF | | 30. Juni 2016 | 31. Dezember 2015 |
|---|-------------|------------------|----------------------|
| | Anmerkungen | | |
| Passiven | | | |
| Kurzfristiges Fremdkapital | | | |
| Finanzverbindlichkeiten | | 14 557 | 9 629 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und andere Verbindlichkeiten | | 15 981 | 17 038 |
| Passive Rechnungsabgrenzungsposten | | 3 483 | 3 673 |
| Rückstellungen | | 557 | 564 |
| Derivative Verbindlichkeiten | | 1 021 | 1 021 |
| Steuerverbindlichkeiten | | 1 059 | 1 124 |
| Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräusserung gehaltenen Vermögenswerten | 2 | 297 | 272 |
| Total kurzfristiges Fremdkapital | | 36 955 | 33 321 |
| Langfristiges Fremdkapital | | | |
| Finanzverbindlichkeiten | | 11 336 | 11 601 |
| Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer | | 10 019 | 7 691 |
| Rückstellungen | | 2 737 | 2 601 |
| Latente Steuerverbindlichkeiten | | 3 190 | 3 063 |
| Andere Verbindlichkeiten | | 2 458 | 1 729 |
| Total langfristiges Fremdkapital | | 29 740 | 26 685 |
| Total Fremdkapital | | 66 695 | 60 006 |
| Eigenkapital | | | |
| Aktienkapital | 9 | 311 | 319 |
| Eigene Aktien | | (1 405) | (7 489) |
| Kumulierte Umrechnungsdifferenzen | | (20 233) | (19 851) |
| Sonstige Reserven | | 1 261 | 1 345 |
| Gewinnreserven | | 76 693 | 88 014 |
| Total den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Eigenkapital | | 56 627 | 62 338 |
| Nicht beherrschende Anteile | | 1 427 | 1 648 |
| Total Eigenkapital | | 58 054 | 63 986 |
| Total Passiven | | 124 749 | 123 992 |

Konsolidierte Geldflussrechnung für die Periode endend am 30. Juni 2016

| In Millionen CHF | | Januar–Juni 2016 | Januar–Juni 2015 |
|---|-------------|---------------------|---------------------|
| | Anmerkungen | | |
| Geschäftstätigkeit | | | |
| Betriebsergebnis | 8 | 6 484 | 6 086 |
| Abschreibungen und Amortisationen | | 1 538 | 1 548 |
| Wertbeeinträchtigungen | | 109 | 77 |
| Nettoergebnis aus Veräusserungen von Geschäften | | 40 | 41 |
| Andere nicht liquiditätswirksame Erträge und Aufwendungen | | 49 | 234 |
| Geldfluss vor Veränderungen der anderen betrieblichen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten | 8 | 8 220 | 7 986 |
| Abnahme/(Zunahme) des Nettoumlaufvermögens | | (2 081) | (2 478) |
| Veränderungen der anderen betrieblichen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten | | (44) | (286) |
| Aus Geschäftstätigkeit generierte Zahlungsmittel | | 6 095 | 5 222 |
| Nettogeldflüsse aus Finanzaktivitäten ^(a) | | (141) | (151) |
| Bezahlte Steuern | | (1 579) | (1 638) |
| Dividenden und Zinsen von assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures | | 487 | 438 |
| Geldfluss aus Geschäftstätigkeit | | 4 862 | 3 871 |
| Investitionstätigkeit | | | |
| Ausgaben für Sachanlagen | | (1 044) | (1 039) |
| Ausgaben für immaterielle Vermögenswerte | | (343) | (198) |
| Akquisitionen von Geschäften | 2 | (572) | (7) |
| Veräusserungen von Geschäften | 2 | 64 | 122 |
| Investitionen (abzüglich Desinvestitionen) in assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures | | (139) | (111) |
| Zuflüsse/(Abflüsse) aus Geldanlagen | | 48 | 464 |
| Andere Investitionstätigkeiten | | 7 | (150) |
| Geldfluss aus Investitionstätigkeit | | (1 979) | (919) |
| Finanzierungstätigkeit | | | |
| Dividendenzahlungen an Aktionäre des Mutterunternehmens | 9 | (6 937) | (6 950) |
| Dividendenzahlungen an nicht beherrschende Anteile | | (177) | (238) |
| Akquisitionen (abzüglich Veräusserungen) von nicht beherrschenden Anteilen | | (1 153) | – |
| Kauf (veräusserungsbereinigt) von eigenen Aktien | | 390 | (2 693) |
| Zuflüsse aus Anleihen und sonstigen langfristigen Finanzverbindlichkeiten | | 949 | 79 |
| Abflüsse aus Anleihen und sonstigen langfristigen Finanzverbindlichkeiten | | (552) | (368) |
| Zuflüsse/(Abflüsse) aus kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten | | 4 195 | 4 014 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | | (3 285) | (6 156) |
| Umrechnungsdifferenzen | | (222) | (447) |
| Zunahme/(Abnahme) der flüssigen und geldnahen Mittel | | (624) | (3 651) |
| Flüssige und geldnahe Mittel am Jahresanfang | | 4 884 | 7 448 |
| Flüssige und geldnahe Mittel am Ende der Periode | | 4 260 | 3 797 |

(a) Bezahlte Zinsen betragen CHF 266 Millionen (2015: CHF 248 Millionen), erhaltene Zinsen CHF 42 Millionen (2015: CHF 35 Millionen).

Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals für die Periode endend am 30. Juni 2016

In Millionen CHF

| | Aktienkapital | Eigene Aktien | Kumulierte Umrechnungs- differenzen | Sonstige Reserven | Gewinnreserven | Total den Aktionären des Mutterunter- nehmens zurechen- bares Eigenkapital | Nicht beherrschende Anteile | Total Eigenkapital |
|--|---------------|----------------|---|-------------------|----------------|---|--------------------------------|-----------------------|
| Eigenkapital am 1. Januar 2015, wie ursprünglich publiziert | 322 | (3 918) | (17 255) | – | 90 981 | 70 130 | 1 754 | 71 884 |
| Anpassung infolge der geänderten Darstellung | – | – | 953 | 1 418 | (2 371) | – | – | – |
| Eigenkapital am 1. Januar 2015, angepasst | 322 | (3 918) | (16 302) | 1 418 | 88 610 | 70 130 | 1 754 | 71 884 |
| Periodenergebnis | – | – | – | – | 4 517 | 4 517 | 227 | 4 744 |
| Sonstiges Ergebnis der Periode | – | – | (4 659) | 186 | 788 | (3 685) | (115) | (3 800) |
| Total Gesamtergebnis der Periode | – | – | (4 659) | 186 | 5 305 | 832 | 112 | 944 |
| Dividendenzahlungen | – | – | – | – | (6 950) | (6 950) | (238) | (7 188) |
| Veränderung der eigenen Aktien | – | (2 776) | – | – | (129) | (2 905) | – | (2 905) |
| Aktienbasierte Vergütungen | – | 218 | – | – | (120) | 98 | – | 98 |
| Veränderung der nicht beherrschenden Anteile | – | – | – | – | – | – | – | – |
| Aktienkapitalherabsetzung | (3) | 2 512 | – | – | (2 509) | – | – | – |
| Alle Transaktionen mit Eigentümern | (3) | (46) | – | – | (9 708) | (9 757) | (238) | (9 995) |
| Sonstige Bewegungen | – | – | – | (10) | 38 | 28 | – | 28 |
| Eigenkapital am 30. Juni 2015, angepasst | 319 | (3 964) | (20 961) | 1 594 | 84 245 | 61 233 | 1 628 | 62 861 |
| Eigenkapital am 1. Januar 2016, wie ursprünglich publiziert | 319 | (7 489) | (21 129) | – | 90 637 | 62 338 | 1 648 | 63 986 |
| Anpassung infolge der geänderten Darstellung | – | – | 1 278 | 1 345 | (2 623) | – | – | – |
| Eigenkapital am 1. Januar 2016, angepasst | 319 | (7 489) | (19 851) | 1 345 | 88 014 | 62 338 | 1 648 | 63 986 |
| Periodenergebnis | – | – | – | – | 4 100 | 4 100 | 193 | 4 293 |
| Sonstiges Ergebnis der Periode | – | – | (382) | (87) | (1 783) | (2 252) | (70) | (2 322) |
| Total Gesamtergebnis der Periode | – | – | (382) | (87) | 2 317 | 1 848 | 123 | 1 971 |
| Dividendenzahlungen | – | – | – | – | (6 937) | (6 937) | (177) | (7 114) |
| Veränderung der eigenen Aktien | – | 407 | – | – | (4) | 403 | – | 403 |
| Aktienbasierte Vergütungen | – | 188 | – | – | (94) | 94 | – | 94 |
| Veränderung der nicht beherrschenden Anteile ^(a) | – | – | – | – | (1 037) | (1 037) | (167) | (1 204) |
| Aktienkapitalherabsetzung | (8) | 5 489 | – | – | (5 481) | – | – | – |
| Alle Transaktionen mit Eigentümern | (8) | 6 084 | – | – | (13 553) | (7 477) | (344) | (7 821) |
| Sonstige Bewegungen | – | – | – | 3 | (85) | (82) | – | (82) |
| Eigenkapital am 30. Juni 2016 | 311 | (1 405) | (20 233) | 1 261 | 76 693 | 56 627 | 1 427 | 58 054 |

(a) Bewegungen der Gewinnreserven beinhalten die Auswirkungen der Akquisitionen während der Periode (siehe Anmerkung 2.3) sowie eine Put-Option für die Akquisition nicht beherrschender Anteile.

1. Grundsätze der Rechnungslegung

Allgemeine Grundlagen

Der vorliegende Zwischenabschluss entspricht der ungeprüften Halbjahreskonzernrechnung (nachfolgend die «Halbjahresrechnung») der Nestlé AG, eines Unternehmens mit Sitz in der Schweiz, und ihrer Tochtergesellschaften für die sechs Monate endend am 30. Juni 2016. Die Halbjahresrechnung wurde gemäss International Accounting Standard IAS 34 – Zwischenberichterstattung erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung gelesen werden.

Die allgemeinen Grundlagen und die Rechnungslegungsstandards sind gegenüber der Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr unverändert (wie in Anmerkung 1 beschrieben und in den entsprechenden Anmerkungen grau hinterlegt), mit Ausnahme der Änderungen der Darstellung und den Grundsätzen der Rechnungslegung die nachfolgend erwähnt werden.

Für die Erstellung der Halbjahresrechnung muss die Geschäftsleitung ihre Urteilskraft anwenden und angemessene Schätzungen und Annahmen treffen, die sich auf die Anwendung der Grundsätze, die Erfolgsrechnung, die Bilanz und die Angaben im Anhang auswirken. Die wichtigsten Ursachen für die Unsicherheit bei Schätzwerten für diese Halbjahresrechnung sind identisch mit denjenigen der für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung.

Änderungen der Darstellung – Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

Die Gruppe hat die Darstellung der konsolidierten Gesamtergebnisrechnung vereinfacht, indem Positionen zusammengefasst und nach Steuern dargestellt werden.

Die Vergleichszahlen für 2015 wurden angepasst.

Änderungen der Darstellung – Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals

Die Gruppe hat die Darstellung der Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals verbessert. Alle Reserven, für die nachträglich eine Möglichkeit zur Umklassifizierung in die Erfolgsrechnung besteht, werden einzeln und nach Steuern dargestellt.

Die Vergleichszahlen für 2015 wurden angepasst.

Änderungen von Grundsätzen der Rechnungslegung

An einigen Standards wurden mit Wirkung vom 1. Januar 2016 diverse Änderungen vorgenommen. Diese Änderungen beinhalten Offenlegungsinitiative (Änderungen von IAS 1), Bilanzierung von Erwerben von Anteilen an einer gemeinsamen Geschäftstätigkeit (Änderungen von IFRS 11), Veräusserung oder Einbringung von Vermögenswerten zwischen einem Investor und einem assoziierten Unternehmen oder Joint Venture (Änderungen von IFRS 10 und IAS 28), Investmentgesellschaften: Anwendung der Konsolidierungsausnahme (Änderungen von IFRS 10, IFRS 12 und IAS 28) und Jährliche Verbesserungen 2012–2014 (die Änderungen an IFRS 5 Zur Veräusserung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche, an IFRS 7 Finanzinstrumente: Offenlegungen, an IAS 19 Arbeitnehmerbeiträge und an IAS 34 Zwischenberichterstattung vorgenommen haben).

Keine dieser Änderungen hatte einen wesentlichen Einfluss auf die Konzernrechnung.

Neue und geänderte IFRS-Standards mit möglichen Auswirkungen auf die Gruppe nach dem 30. Juni 2016

Die folgenden neuen Standards und Änderungen von bestehenden Standards wurden veröffentlicht und sind von der Gruppe für die am oder nach dem 1. Januar 2017 beginnenden Berichtsperioden verbindlich anzuwenden. Die Gruppe hat diese nicht frühzeitig übernommen.

IFRS 9 – Finanzinstrumente

Dieser Standard regelt die Rechnungslegungsprinzipien der finanziellen Berichterstattung von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten. Diese Prinzipien beinhalten die Klassifizierung, Bewertung, Wertbeeinträchtigung, Ausbuchung und die Bilanzierung von Absicherungsgeschäften. Der Standard wird sich auf die Bilanzierung von zur Veräusserung verfügbaren Finanzanlagen der Gruppe auswirken, da nach IFRS 9 Fair-Value-Gewinne und -Verluste nur unter bestimmten Umständen im sonstigen Ergebnis ausgewiesen werden können; zudem werden Gewinne und Verluste aus gewissen Instrumenten, für welche die Geldflüsse bestimmte Eigenschaften aufweisen, nie zu einem späteren Zeitpunkt in die Erfolgsrechnung übertragen.

Es wird erwartet, dass der Standard keine Auswirkungen auf die Bilanzierung finanzieller Verbindlichkeiten der Gruppe hat, da die neuen Vorschriften nur die Erfassung von finanziellen Verbindlichkeiten betreffen, die erfolgswirksam zum Fair Value ausgewiesen werden, und da die Gruppe über keine solchen Verbindlichkeiten verfügt.

Die Gruppe beurteilt momentan die Auswirkungen der neuen Anforderungen für die Bilanzierung von Absicherungsgeschäften und Wertbeeinträchtigungen. Insbesondere wird erwartet, dass die neue Komponenten-Sicherungsbilanzierung zu einer verbesserten Abstimmung zwischen den Risikomanagementstrategien und ihrer rechnungslegungsrechtlichen Behandlung führt.

Dieser Standard ist verpflichtend auf die Berichtsperiode anzuwenden, die am 1. Januar 2018 beginnt.

IFRS 15 – Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden

Dieser Standard kombiniert, erweitert und ersetzt spezifische Richtlinien zur Erfassung von Umsatzerlösen durch einen einzigen Standard.

Er legt ein neues Fünf-Schritte-Modell zur Erfassung der Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden fest. Die Gruppe beurteilt momentan die möglichen Auswirkungen dieses neuen Standards.

Der Standard ist für die am 1. Januar 2018 beginnende Berichtsperiode verbindlich anzuwenden.

IFRS 16 – Leasing

Dieser Standard ersetzt IAS 17 und legt die Prinzipien über Ansatz, Bewertung, Präsentation und Offenlegung von Leasingverhältnissen dar. Die wichtigste Auswirkung von IFRS 16 für die Gruppe ist die Einführung eines einheitlichen Rechnungslegungsmodells für den Leasingnehmer, das den Leasingnehmer verpflichtet, alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten für fast alle Leasingverhältnisse zu bilanzieren. Dies führt zu einer Erhöhung der gesamten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten. Bei sonst gleichen Voraussetzungen würde mit dem neuen Standard ein höheres operatives Ergebnis teilweise oder ganz durch höhere Zinsaufwendungen ausgeglichen. Die Gruppe beurteilt derzeit die genauen Auswirkungen dieses neuen Standards.

Der Standard ist für die am 1. Januar 2019 beginnende Berichtsperiode verbindlich anzuwenden.

Verbesserungen und andere Änderungen von IFRS/IAS

An zahlreichen Standards wurden diverse Änderungen vorgenommen. Keine dieser Änderungen wird voraussichtlich einen wesentlichen Einfluss auf die Konzernrechnung haben.

2. Konsolidierungskreis, Akquisitionen und Veräusserungen von Geschäften, zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte und Akquisitionen von nicht beherrschenden Anteilen

2.1 Veränderung des Konsolidierungskreises

Im ersten Halbjahr wurde der Konsolidierungskreis nicht durch wesentliche Akquisitionen und Veräusserungen verändert.

Die Akquisitionen beinhalten unter anderem:

- Proactive-Geschäft von Guthy-Renker, weltweit, Behandlung von Akne, (Nutrition-Produkte und Health Science), 75%, Mai.

Die Geldab- und -zuflüsse im ersten Halbjahr 2016 sowie in der Vergleichsperiode des Vorjahres beziehen sich auf nicht wesentliche Akquisitionen und Veräusserungen.

2.2 Zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte

Am 31. Dezember 2015 und am 30. Juni 2016 beinhalten die zur Veräusserung gehaltenen Vermögenswerte hauptsächlich die Veräusserungsgruppe, die die Schaffung des Joint Ventures mit R&R Ice Cream, genannt Froneri, einer führenden europäischen Speiseeisunternehmung, beinhaltet, wie am 27. April 2016 angekündigt. Nestlé wird sein Speiseeisgeschäft in Europa, Ägypten, auf den Philippinen, in Brasilien und Argentinien, das europäische Tiefkühlkostgeschäft (mit Ausnahme des Pizzageschäfts und des Einzelhandelstiefkühlkostgeschäfts in Italien) sowie das Geschäft mit gekühlten Milchprodukten auf den Philippinen einbringen. Am 30. Juni 2016 beträgt der geschätzte entsprechende kumulierte Umrechnungsdifferenzverlust im sonstigen Ergebnis ungefähr CHF 400 Millionen (31. Dezember 2015: ungefähr CHF 400 Millionen), der bei Abschluss der Transaktion, die während des dritten Quartals 2016 erwartet wird, erfolgswirksam erfasst werden wird.

Am 31. Dezember 2015 und am 30. Juni 2016 waren keine der anderen Geschäftsbereiche, die als zur Veräusserung gehalten klassifiziert wurden, für sich gesehen wesentlich.

2.3 Akquisitionen von nicht beherrschenden Anteilen

Während der Zwischenberichtsperiode hat die Gruppe ihre Beteiligungsanteile an gewissen Tochtergesellschaften erhöht. Die wichtigsten sind in Israel und in China. Die bezahlte Gegenleistung an die nicht beherrschenden Anteile in bar betrug CHF 1153 Millionen und der Rückgang der nicht beherrschenden Anteile betrug CHF 265 Millionen. Ein Teil der Gegenleistung wurde in früheren Jahren als Verbindlichkeit erfasst. Das Eigenkapital wurde während der Periode um CHF 579 Millionen reduziert.

3. Analyse nach Segmenten

3.1 Operative Segmente Umsatz und Ergebnis

In Millionen CHF

| | | | | | | Januar–Juni 2016 |
|---------------------------------|-----------------------|------------------------|---|--|------------------------------------|--------------------------------------|
| | Umsatz ^(a) | Operatives Ergebnis | Sonstige operative Erträge/(Aufwendun- gen), netto ^(b) | davon Beeinträchti- gungen von Sachanla- genwerten | davon Restrukturie- rungskosten | Abschreibungen und Amortisationen |
| Zone EMENA | 8 091 | 1 369 | (65) | (23) | (50) | (228) |
| Zone AMS | 12 106 | 2 154 | (7) | (2) | (7) | (350) |
| Zone AOA | 7 099 | 1 389 | (25) | (10) | (6) | (238) |
| Nestlé Waters | 3 937 | 487 | – | – | – | (163) |
| Nestlé Nutrition | 5 171 | 1 199 | (18) | (7) | (3) | (176) |
| Übrige Geschäfte ^(c) | 6 751 | 1 109 | (41) | (3) | (28) | (305) |
| Nicht zugeteilt ^(d) | – | (1 096) | (41) | – | – | (78) |
| Total | 43 155 | 6 611 | (197) | (45) | (94) | (1 538) |

In Millionen CHF

| | | | | | | Januar–Juni 2015 |
|---------------------------------|-----------------------|------------------------|---|--|------------------------------------|--------------------------------------|
| | Umsatz ^(a) | Operatives Ergebnis | Sonstige operative Erträge/(Aufwendun- gen), netto ^(b) | davon Beeinträchti- gungen von Sachanla- genwerten | davon Restrukturie- rungskosten | Abschreibungen und Amortisationen |
| Zone EMENA | 7 922 | 1 282 | (24) | (12) | (5) | (251) |
| Zone AMS | 11 993 | 2 153 | (42) | (1) | (15) | (334) |
| Zone AOA | 7 069 | 1 287 | (99) | (5) | (23) | (228) |
| Nestlé Waters | 3 767 | 435 | (18) | (7) | (3) | (200) |
| Nestlé Nutrition | 5 282 | 1 213 | (12) | (2) | (4) | (171) |
| Übrige Geschäfte ^(c) | 6 810 | 1 077 | (15) | – | (7) | (294) |
| Nicht zugeteilt ^(d) | – | (1 012) | (5) | – | – | (70) |
| Total | 42 843 | 6 435 | (215) | (27) | (57) | (1 548) |

(a) Verkäufe zwischen Segmenten sind nicht wesentlich.

(b) Im operativen Ergebnis enthalten.

(c) Hauptsächlich Nespresso, Nestlé Professional, Nestlé Health Science und Nestlé Skin Health.

(d) Hauptsächlich zentrale Verwaltungs- sowie Forschungs- und Entwicklungskosten.

Andere Informationen

| In Millionen CHF | Januar–Juni 2016 | | Januar–Juni 2015 | |
|---------------------------------|------------------------------------|--|------------------------------------|--|
| | Beeinträchtigungen von Goodwill | Beeinträchtigungen von immateriellen Vermögenswerten | Beeinträchtigungen von Goodwill | Beeinträchtigungen von immateriellen Vermögenswerten |
| Zone EMENA | (1) | – | (29) | – |
| Zone AMS | (36) | – | – | (6) |
| Zone AOA | – | – | – | – |
| Nestlé Waters | – | – | – | – |
| Nestlé Nutrition | – | – | – | – |
| Übrige Geschäfte ^(a) | – | – | (15) | – |
| Nicht zugeteilt ^(b) | – | (27) | – | – |
| Total | (37) | (27) | (44) | (6) |

(a) Hauptsächlich Nespresso, Nestlé Professional, Nestlé Health Science und Nestlé Skin Health.

(b) Hauptsächlich zentrale Verwaltungs- sowie Forschungs- und Entwicklungskosten.

3.2 Produkte

Umsatz und Ergebnis

In Millionen CHF

Januar–Juni
2016

| | Umsatz | Operatives Ergebnis | Sonstige operative Erträge/(Aufwendungen), netto ^(a) | davon Beeinträchtigungen von Sachanlagenwerten | davon Restrukturierungskosten |
|---|---------------|---------------------|---|--|-------------------------------|
| Getränke in flüssiger und Pulverform | 9 653 | 2 196 | (66) | (26) | (39) |
| Wasserprodukte | 3 680 | 461 | (1) | – | (1) |
| Milchprodukte und Speiseeis | 6 991 | 1 216 | (18) | (6) | (7) |
| Nutrition-Produkte und Health Science | 7 364 | 1 359 | (41) | (7) | (15) |
| Fertiggerichte und Produkte für die Küche | 5 903 | 892 | (6) | (1) | (14) |
| Süsswaren | 3 735 | 383 | (10) | (2) | (7) |
| Produkte für Heimtiere | 5 829 | 1 200 | (14) | (3) | (11) |
| Nicht zugeteilt ^(b) | – | (1 096) | (41) | – | – |
| Total | 43 155 | 6 611 | (197) | (45) | (94) |

In Millionen CHF

Januar–Juni
2015

| | Umsatz | Operatives Ergebnis | Sonstige operative Erträge/(Aufwendungen), netto ^(a) | davon Beeinträchtigungen von Sachanlagenwerten | davon Restrukturierungskosten |
|---|---------------|---------------------|---|--|-------------------------------|
| Getränke in flüssiger und Pulverform | 9 371 | 2 113 | (19) | (1) | (12) |
| Wasserprodukte | 3 510 | 419 | (17) | (7) | (2) |
| Milchprodukte und Speiseeis | 7 191 | 1 202 | (33) | (2) | (17) |
| Nutrition-Produkte und Health Science | 7 346 | 1 398 | (21) | (2) | (7) |
| Fertiggerichte und Produkte für die Küche | 6 062 | 736 | (84) | (2) | (7) |
| Süsswaren | 3 898 | 432 | (24) | (7) | (9) |
| Produkte für Heimtiere | 5 465 | 1 147 | (12) | (6) | (3) |
| Nicht zugeteilt ^(b) | – | (1 012) | (5) | – | – |
| Total | 42 843 | 6 435 | (215) | (27) | (57) |

(a) Im operativen Ergebnis enthalten.

(b) Hauptsächlich zentrale Verwaltungs- sowie Forschungs- und Entwicklungskosten.

Andere Informationen

| In Millionen CHF | Januar–Juni 2016 | | Januar–Juni 2015 | |
|---|------------------------------------|--|------------------------------------|--|
| | Beeinträchtigungen von Goodwill | Beeinträchtigungen von immateriellen Vermögenswerten | Beeinträchtigungen von Goodwill | Beeinträchtigungen von immateriellen Vermögenswerten |
| Getränke in flüssiger und Pulverform | – | – | (15) | – |
| Wasserprodukte | – | – | – | – |
| Milchprodukte und Speiseeis | (37) | – | – | – |
| Nutrition-Produkte und Health Science | – | – | – | – |
| Fertiggerichte und Produkte für die Küche | – | – | – | (6) |
| Süsswaren | – | – | – | – |
| Produkte für Heimtiere | – | – | – | – |
| Nicht zugeteilt ^(a) | – | (27) | (29) | – |
| Total | (37) | (27) | (44) | (6) |

(a) Hauptsächlich zentrale Verwaltungs- sowie Forschungs- und Entwicklungskosten.

3.3 Überleitung zwischen operativem Ergebnis und Gewinn vor Steuern, assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures

| In Millionen CHF | Januar–Juni 2016 | Januar–Juni 2015 |
|--|----------------------------|---------------------|
| | Operatives Ergebnis | 6 611 |
| Beeinträchtigungen von Goodwill | (37) | (44) |
| Sonstige Betriebserträge/(-aufwendungen), exkl. Beeinträchtigungen von Goodwill, netto | (90) | (305) |
| Betriebsergebnis | 6 484 | 6 086 |
| Nettofinanzertrag/(-aufwand) | (328) | (333) |
| Gewinn vor Steuern, assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures | 6 156 | 5 753 |

4. Saisonalität

Die Aktivitäten der Gruppe zeigen keine ausgesprochen zyklischen Schwankungen. Die saisonabhängigen Entwicklungen in einigen Ländern oder Produktgruppen werden normalerweise innerhalb der Gruppe ausgeglichen.

5. Sonstige Erträge/(Aufwendungen) netto

5.1 Sonstige operative Erträge/(Aufwendungen) netto

| In Millionen CHF | Januar–Juni 2016 | Januar–Juni 2015 |
|--|---------------------|---------------------|
| Sonstige operative Erträge | 50 | 23 |
| Restrukturierungskosten | (94) | (57) |
| Beeinträchtigungen von Sachanlagenwerten und immateriellen Vermögenswerten | (72) | (33) |
| Rechtsstreitigkeiten und belastende Verträge ^(a) | (57) | (117) |
| Diverse operative Aufwendungen | (24) | (31) |
| Sonstige operative Aufwendungen | (247) | (238) |
| Total sonstige operative Erträge/(Aufwendungen) | (197) | (215) |

(a) 2015: Hauptsächlich Verpflichtungen im Zusammenhang mit Rücknahmen von Produkten.

5.2 Sonstige Betriebsaufwendungen

Die sonstigen Betriebsaufwendungen beinhalten hauptsächlich Verluste aus Veräusserungen von Geschäften, Beeinträchtigung von nicht wesentlichem Goodwill und den Hyperinflations-effekt in Venezuela.

6. Steuern

Diese Position beinhaltet einen einmaligen Aufwand von CHF 0,5 Milliarden im Zusammenhang mit latenten Steuern, die in der Schweiz in Übereinstimmung mit einem neuen kantonalen Steuergesetz anfallen.

7. Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures

Diese Position enthält vor allem den Anteil der Gruppe am geschätzten Ergebnis von L'Oréal sowie die anteiligen Ergebnisse unserer Joint Ventures.

8. Geldfluss vor Veränderungen der anderen betrieblichen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

| In Millionen CHF | Januar–Juni 2016 | Januar–Juni 2015 |
|---|---------------------|---------------------|
| Periodenergebnis | 4 293 | 4 744 |
| Erträge von assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures | (422) | (506) |
| Steuern | 2 285 | 1 515 |
| Finanzertrag | (56) | (48) |
| Finanzaufwand | 384 | 381 |
| Betriebsergebnis | 6 484 | 6 086 |
| Abschreibungen auf Sachanlagen | 1 380 | 1 398 |
| Beeinträchtigungen von Sachanlagenwerten | 45 | 27 |
| Beeinträchtigungen von Goodwill | 37 | 44 |
| Amortisationen auf immateriellen Vermögenswerten | 158 | 150 |
| Beeinträchtigungen von immateriellen Vermögenswerten | 27 | 6 |
| Nettoergebnis aus Veräusserungen von Geschäften | 40 | 41 |
| Nettoergebnis aus Veräusserungen von Aktiven | 5 | 27 |
| Nicht liquiditätswirksame Posten aus finanziellen Aktiven und Verbindlichkeiten | (65) | 37 |
| Aktienbasierte Vergütungen | 79 | 82 |
| Übrige | 30 | 88 |
| Nicht liquiditätswirksame Erträge und Aufwendungen | 1 736 | 1 900 |
| Geldfluss vor Veränderungen der anderen betrieblichen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten | 8 220 | 7 986 |

9. Eigenkapital

9.1 Aktienkapital

Das Aktienkapital wurde 2016 infolge des 2014 eingeleiteten Aktienrückkaufprogramms verändert. Die Vernichtung der Aktien wurde an der Generalversammlung vom 7. April 2016 genehmigt. Das Aktienkapital wurde um 76 240 000 Aktien von CHF 319 Millionen auf CHF 311 Millionen herabgesetzt.

Per 30. Juni 2016 setzte sich das Aktienkapital der Nestlé AG aus 3 112 160 000 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10 zusammen.

9.2 Dividende

Die Dividende für das Geschäftsjahr 2015 wurde am 13. April 2016 gemäss Beschlussfassung der Generalversammlung vom 7. April 2016 ausbezahlt. Die Aktionäre stimmten der vorgeschlagenen Dividende von CHF 2.25 je Aktie und somit einer Gesamtdividende von CHF 6937 Millionen zu.

10. Fair Value von Finanzinstrumenten

10.1 Fair Value-Hierarchie

| In Millionen CHF | 30. Juni 2016 | 31. Dezember 2015 |
|--|------------------|----------------------|
| Derivative Vermögenswerte | 122 | 43 |
| Anleihen und Schuldtitelfonds | 710 | 706 |
| Eigenkapitalinstrumente und Aktienfonds | 249 | 254 |
| Übrige Finanzanlagen | 16 | 30 |
| Derivative Verbindlichkeiten | (24) | (96) |
| Auf aktiven Märkten angegebene Preise (Stufe 1) | 1 073 | 937 |
| Kommerzielle Schuldverschreibungen (Commercial Paper) | 1 155 | 1 788 |
| Festgeldanlage | 919 | 1 242 |
| Derivative Vermögenswerte | 377 | 294 |
| Anleihen und Schuldtitelfonds | 3 023 | 2 739 |
| Eigenkapitalinstrumente und Aktienfonds | 243 | 272 |
| Übrige Finanzanlagen | 824 | 800 |
| Derivative Verbindlichkeiten | (997) | (925) |
| Bewertungsmethoden, basierend auf beobachtbaren Marktdaten (Stufe 2) | 5 544 | 6 210 |
| Bewertungsmethoden, basierend auf nicht beobachtbaren Inputparametern (Stufe 3) | 212 | 206 |
| Total Finanzinstrumente zum Fair Value | 6 829 | 7 353 |

Die Fair Values, die in obenstehender Tabelle in Stufe 2 eingeteilt worden sind, wurden aufgrund diskontierter Geldflüsse und marktbasierter Bewertungsparameter bestimmt (vor allem Zinssätze, Wechselkurse und Kurse zugrunde liegender Vermögenswerte).

10.2 Buchwert und Fair Value

Am 30. Juni 2016 betrug der Buchwert von ausgegebenen Anleihen CHF 12,5 Milliarden (31. Dezember 2015: CHF 12,2 Milliarden), verglichen mit einem Fair Value von CHF 13,0 Milliarden (31. Dezember 2015: CHF 12,5 Milliarden). Dieser Fair Value, eingeteilt in Stufe 2, ist an kotierten Kursen gemessen.

Der Buchwert für alle anderen Finanzanlagen und finanziellen Verbindlichkeiten ist eine angemessene Annäherung an den Fair Value.

11. Obligationenanleihen

In Millionen CHF

Januar–Juni
2016

| Emittent | | Nominalbetrag in Millionen | Coupon | Effektiver Zinssatz | Laufzeit | Anmerkungen | Buchwert |
|---|-----|-------------------------------|--------|------------------------|-----------|-------------|--------------|
| Neuemissionen | | | | | | | |
| Nestlé Holdings, Inc., Vereinigte Staaten von Amerika | GBP | 100 | 1,75% | 1,68% | 2016–2020 | (a) | 142 |
| | USD | 550 | 1,88% | 2,03% | 2016–2021 | | 536 |
| Total Neuemissionen | | | | | | | 678 |
| Rückzahlungen | | | | | | | |
| Nestlé Holdings, Inc., Vereinigte Staaten von Amerika | AUD | 275 | 5,50% | 5,69% | 2011–2016 | (a) | (269) |
| | NOK | 1 000 | 3,38% | 3,59% | 2011–2016 | (a) | (170) |
| Übrige | | | | | | | (3) |
| Total Rückzahlungen | | | | | | | (442) |

(a) Mittels Derivaten, die eine Schuld in der Währung des Emittenten erschaffen.

12. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zum 17. August 2016 hat die Gruppe keine berücksichtigungspflichtigen Ereignisse, die entweder zu einer Anpassung der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten oder zu einer zusätzlichen Offenlegung führen würden.

Umrechnungskurse der wichtigsten Währungen

| CHF für | | Juni 2016 | Dezember 2015 | Juni 2015 | Januar–Juni 2016 | Januar–Juni 2015 |
|-------------------------------|-----|--------------|------------------|--------------|-------------------------------|---------------------|
| | | Endkurse | | | Gewichtete Durchschnittskurse | |
| 1 US Dollar | USD | 0.981 | 0.989 | 0.932 | 0.982 | 0.948 |
| 1 Euro | EUR | 1.089 | 1.081 | 1.041 | 1.096 | 1.057 |
| 100 Chinesische Yuan Renminbi | CNY | 14.758 | 15.239 | 15.024 | 15.042 | 15.241 |
| 100 Brasilianische Reais | BRL | 30.234 | 25.337 | 29.699 | 26.682 | 31.816 |
| 1 Pfund Sterling | GBP | 1.317 | 1.467 | 1.464 | 1.407 | 1.444 |
| 100 Mexikanische Pesos | MXN | 5.280 | 5.690 | 5.941 | 5.438 | 6.262 |
| 100 Philippinische Pesos | PHP | 2.086 | 2.109 | 2.065 | 2.095 | 2.127 |
| 1 Kanadischer Dollar | CAD | 0.756 | 0.713 | 0.751 | 0.741 | 0.767 |
| 100 Russischer Rubel | RUB | 1.530 | 1.347 | 1.672 | 1.407 | 1.663 |
| 1 Australischer Dollar | AUD | 0.729 | 0.723 | 0.715 | 0.721 | 0.741 |
| 100 Japanische Yen | JPY | 0.955 | 0.822 | 0.761 | 0.882 | 0.790 |

Notizen

Notizen

Aktionärsinformation

Börsenkotierungen

Die Aktien der Nestlé AG werden an der SIX Swiss Exchange kotiert (ISIN-Nummer: CH0038863350).

Auf Nestlé AG Aktien ausgestellte «American Depositary Receipts» (ADRs) (ISIN-Nummer: US6410694060) werden in den Vereinigten Staaten durch Citibank ausgegeben.

Sitze der Gesellschaft

Nestlé AG
Avenue Nestlé 55
1800 Vevey
Schweiz
Tel. +41 (0)21 924 21 11

Nestlé AG (Aktienbüro)
Zugerstrasse 8
6330 Cham
Schweiz
Tel. +41 (0)41 785 20 20

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Nestlé AG,
«Investor Relations»
Avenue Nestlé 55
1800 Vevey
Schweiz
Tel. +41 (0)21 924 35 09
Fax +41 (0)21 924 28 13
E-Mail: ir@nestle.com

Für Auskünfte in Bezug auf das Aktienregister (Eintragungen, Übertragungen, Dividenden usw.) wenden Sie sich bitte an:

Nestlé AG (Aktienbüro)
Zugerstrasse 8
6330 Cham
Schweiz
Tel. +41 (0)41 785 20 20
Fax +41 (0)41 785 20 24
E-Mail: shareregister@nestle.com

Der *Halbjahresbericht* ist in Englisch, Französisch und Deutsch im Format PDF via Internet erhältlich.

www.nestle.com

20. Oktober 2016

Bekanntgabe des Umsatzes für die ersten neun Monate 2016

16. Februar 2017

Jahresergebnisse 2016

6. April 2017

150. ordentliche Generalversammlung, «Beaulieu Lausanne», Lausanne (Schweiz)

© 2016, Nestlé AG, Cham und Vevey (Schweiz)

Im Zweifelsfall oder bei unterschiedlicher Auslegung ist der englische Wortlaut gegenüber dem französischen und deutschen Wortlaut massgebend.

Konzept

Nestlé AG, Group Accounting and Reporting

Fotografie

Trevor Ray Hart

Produktion

brain'print GmbH (Schweiz)

Papier

Dieser Bericht ist auf Lessebo Smooth White gedruckt, Papier aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern sowie anderen kontrollierten Quellen stammend und FSC-zertifiziert (Forest Stewardship Council).